



Praktikanten an unserer Schule- so was gibt's?

Vor den Herbstferien 2005 hatten wir für fünf Wochen Frau Christina Döppeler als Praktikantin an unserer Schule. Wir fragten uns, was eine junge Frau heute dazu bewegt, Lehrerin zu werden und warum sie sich gerade unsere Schule ausgesucht hat?

Christina Döppeler ist 26 Jahre alt und momentan wohnhaft in Siegen. Geboren und aufgewachsen ist sie in Attendorn. Hier wohnen auch ihre Eltern. Ihre Hobbys sind Singen im Unichor, laufen und lesen. Sie ist nicht verheiratet und hat auch keine Kinder. Wir haben sie während der großen Pause in einem Interview zu den Themen Studium, Praktikum und Schule befragt.

Welche Fächer studieren/lernen sie?

Chemie und Katholische Religionslehre.

Wann ist ihr Studium beendet? In etwa einem bis anderthalb Jahren.

Wie finden sie das Studium?

Macht wirklich Spaß, weil die Fächerkombination abwechslungsreich ist.



Wie sind sie dazu gekommen, ihr Praktikum hier an unserer Schule zu machen?

Innerhalb des Studiums habe ich schon Praktika an einer Hauptschule und am Gymnasium gemacht. Ich wollte einmal die Arbeit an einer Realschule kennen lernen.

Bei welchen Lehrern hospitierten sie?

Bei Frau Scholle, Herrn Stupperich, Herrn Dirk Schulte, Frau Heitkamp-Kappest und Herrn Wurm.

Hat ihnen das Praktikum Spaß gemacht /würden sie auch später hier arbeiten?

Das Praktikum hat wirklich Spaß gemacht und ich habe viel gelernt. Natürlich könnte ich mir vorstellen mal hier zu arbeiten.

Wie fanden sie denn die Schüler an unserer Schule?

Die Schüler an eurer Schule fand ich so richtig nett.

Wie waren sie früher als Schülerin? Immer lieb?

Sicher nicht... ,wenn manche meiner alten Lehrer jetzt wüssten, was ich werden will. Keine Ahnung, was die sagen würden. Sie würden sich bestimmt wundern.

Hat ihnen die Schule früher immer Spaß gemacht?

Im Großen und Ganzen schon. Vor Klausuren und Arbeiten war's manchmal schwierig...kennt ihr ja.

Wieso wollen sie gerade Lehrerin werden und wollten sie schon immer Lehrerin werden?

Ich möchte Lehrerin werden, weil mir der Umgang mit Kindern und Jugendlichen Spaß macht und weil der Job abwechslungsreich ist. Der Wunsch kam aber erst später, als ich mit der Jugendarbeit angefangen habe. Ab da war mir klar, was ich einmal werden will, nämlich: **Lehrerin**

(von Daria Klein Kl. 9b)

